

Bildhafter Dialog zwischen Ost und West

Neue Ausstellung der Reihe Kunst-im-Gutshaus schaut über die Grenzen hinweg

Glinde (gm/oja). Zwischen den Himmelsrichtungen Ost und West besteht seit Menschengedenken ein neugieriges, teilweise spannungsgeladenes Verhältnis, ob zwischen Ost- und Westdeutschland, Ost- und Westeuropa oder zwischen Orient und Abendland. Dieser besonderen Beziehung ist die nächste Kunstausstellung im Gutshaus Glinde gewidmet. Vier Künstlerinnen haben sich zusammengefunden, um mit ihren Werken zusammen in einen Ost-West-Dialog zu treten. Ihr Ziel ist es dabei, die Ausstellungsbesucher in diesen Dialog einzubeziehen.

Die ausgestellten Werke befördern zum einen den deutsch-östlichen und -fernöstlichen Kulturaustausch und richten in Teilen den Fokus auf brandaktuelles Zeitgeschehen im Nahen Osten und das Thema Flüchtlinge in Deutschland. Die Ausstel-



„Araber“ von Mica Will-Flatau ist eines der Bilder, die in der Kunstausstellung gezeigt werden..

Foto: hfr

lung spiegelt die derzeitige Entwicklung in Europa wider. Menschen verschiedener Kulturen kommen zusammen und tauschen sich mit einander aus.

So unterschiedlich die vier Künstlerinnen arbeiten, so unterschiedlich sind auch die Stimmen ihrer Kunst, mit denen sie im Ost-West-Dialog sprechen. Gemeinsam ist allen vier Ausstellerinnen dabei das Be-

dürfnis zu zeigen, wie verwandt in der Kunst ausgedrückte Sichtweisen in Ost und West miteinander sein können. Einige Exponate der Gemeinschaftsausstellung sollen beim Betrachter mit ihren Themen die kritische Auseinandersetzung mit den Bildinhalten wecken und seine Wahrnehmung des aktuellen Zeitgeschehens in West und Ost verstärken. Diese Bilder versinnbildli-

chen die Erkenntnis, wieviel Leid im Namen von Religionen gesät wurde und welche Folgewirkungen daraus entstanden.

Gezeigt werden Bilder von Kathrin Günther und Luping Tan-Storjohann aus Hamburg, Petra Kuck aus Flensburg und Mica Will-Flatau aus Bad Segeberg.

Die Ausstellung der Reihe Kunst-im-Gutshaus ist vom 3. Dezember bis 31. Januar immer montags bis freitags von 10 bis 12 Uhr, sowie montags und mittwochs von 14 bis 16 Uhr und dienstags und donnerstags von 14 bis 18 Uhr im Gutshaus in der Möllner Landstraße 53 in Glinde zu sehen.

Sonderöffnungszeiten sind am Sonntag, 6., 13. und 20. Dezember jeweils von 14 bis 17 Uhr. Die Vernissage findet statt am Donnerstag, 3. Dezember, um 19.30 Uhr. Die Begrüßungsrede hält Kirsten Milke vom Kunstverein.

Ziegel啊! 所有对家和山... Ziegel有关。没好意思问, 也懒得查字典。去了, 才明白, 不禁哑然失笑, 原来德语里砖头叫“Ziegel”或者“Ziegelstein”, 和山羊没有一

边缘城区的一部分, 不过在这里人们就近举办各种篝火烧烤晚会——不限于“闹婚”, 当然“闹婚”也不限于在老砖窑举行。在老砖窑里干什么都行, 这里避开了人

对这种砖窑熟得不能再熟了。中间是一个椭圆形的大轮窑, 每天码一截坯架, 常年转着烧, 到年底才熄火检修。周边是晾坯和存砖

随意, 潇洒, 简朴而热烈的婚礼啊, 两情若是久长时, 又岂在虚荣炫富, 祝愿一对新人快快乐乐到永远!

打开德国主流大报, 2015年11月27日《汉堡晚报》的Stormarn地区附加专页, 可见到头条主要位置有一幅金色衬底搭配着朱红色小马驹的水墨母子马画。在地方小报《Bille Wochenblatt》12月2日的头条位置, 也同样以光艳醒目的色彩刊载了这幅画。画下的说明是: “中国谭绿屏的马画广为人知”。原来这是我和三位德国女画家联合画展“东西方对话”的报道简介附图。



Vielseitige Werke im Gutshaus Glinde zu sehen: Die nächste Kunstschau wird am 3. Dezember in der Möllner Landstraße 53 eröffnet.

Künstlerische Verbindung von Ost nach West

Glinde (auch in einer Gemeinschaftsausstellung zeigen die vier Künstlerinnen Dr. Kathrin Günther (Hamburg), Petra Kuck (Hamburg), LuPing Tan-Storjohann (Hamburg) und Dr. Mica WillFlata (Bad Segeberg) ihre Werke im Gutshaus Glinde. Die Ausstellung unter dem Titel „Ost-West-Dialog“ mit Malerei in unterschiedlichen Techniken wird am Donnerstag, 3. Dezember, um 19.30 Uhr im Kaminraum des Gutshaus Glinde, Möllner Landstraße 53, eröffnet. Die Künstlerinnen werden...

德国报道剪报 (卡特琳的朋友提供)

在发起人画家米卡(Dr. Mica WillFlata)的召集下, 经过将近一年繁忙、紧张的联络讨论筹备, 我们的画展“东西方对话”(Ost-West-Dialog) 12月3日于汉堡格林德(Glinde)公共文化庄园别墅隆重开幕。画展由格林德艺术协会主办。协会代表人基尔斯滕(Kirsten

汉堡格林德“东西方对话”联合画展

谭绿屏



画展主持人协会代表基尔斯滕 (Kirsten D. Milke)



四位女画家, 左起卡特琳(Dr. Kathrin Günther)、佩特拉(Petra Kuck)、米卡(Dr. Mica WillFlata)、谭绿屏(LuPing Tan Storjohann)



画展辞词讲演人鲍诺曼博士 (Dr. Bernd Christoph Bornemann)

D. Milke)为开幕式主持人, 专程来自吕贝克的画廊老板、画家、评论家、策展人鲍诺曼博士(Dr. Bernd Christoph Bornemann)作了充满激情的致词讲演, 来自汉堡电视一台的沃尔夫冈(Wolfgang Witt)为我们作了精彩的电子吉它表演。

媒体按姓氏字母排列介绍画展参与人。卡特琳(Dr. Kathrin Günther)是一位生物学博士, 酷爱中国水墨画, 与笔者学画已超过20年, 她展示了一系列知微见著的独立放大墨彩蝴蝶。佩特拉(Petra Kuck), 一位建筑工程师, 展出了一批略显观念艺术意识的人体工程烟稀画。米卡(Dr. Mica WillFlata)身为热衷绘画艺术的法学博士、律师, 她关注当前的难民危机而创作了抽象艺术油画。报道例举选择了谭绿屏(LuPing Tan Storjohann)著名的马画照片来说明, 原生中国的画家在德国学

习西方艺术, 也可以作为一个作家, 并获得了他们的作品推崇的文学奖项。笔者我运用纯粹的中国画宣纸笔墨和自创的重彩手法, 追求独到的人文思想于意义别具一格的马、狮、竹画中。我用绘画作品照片手工制作的贺年卡片, 受到热情欢迎。

本次画展得到德国媒体的高度关注, 认为展览反映了欧洲目前的趋势。来自不同文化背景的人走到一起, 彼此攀谈, 交流思想。体现了德国本土艺术与来自远东艺术的密切交流、融和、对话。尽管几位艺术家各具不同的专业、不同的文化背景、不同的创作原点和各自创作材料的差异, 但是新的思想境界, 2014年参加南京、芜湖画展从中国旅游回来的视角情感, 德国和中国的艺术家双方都非常感兴趣和支持我们德中文化交流协会去中国的活动, 这些特殊的经历构成我

们充实交流、增强东西方联谊的动力。

令我出乎意料深深震动的是, 向来以现代派艺术为主流的德国艺术体系能够张开双臂欢迎中国绘画, 并给予崇高的推介位置。画展来宾中一位绅士模样的老先生径直走到我面前对我说: 我理解你的画, 你的画充满象征意义。是的, 德国学者看懂了我的画。鲍诺曼博士的致词引述了我写的文学词句, 即曾经用于德中文化交流协会2007年南京画展德国画家名册的词句:

艺术存在流派, 但是艺术没有国界。我们愿各流派的艺术, 皆能根深叶茂, 花团锦簇; 为生活添加光华, 给生命增加力量。画展2015年12月3日开幕至2016年1月31日结束。